

## 40 PET-Flaschen pro Reifensatz

**Reifen** | Als erster Reifenhersteller hat Continental laut eigenen Angaben recyceltes Polyester in der Serienproduktion von Reifen eingeführt, das aus PET-Kunststoffflaschen in einem neuen Verfahren gewonnen wird. Der Werkstoff kommt zunächst in ausgewählten Dimensionen der Continental-Sommerreifen PremiumContact 6 und EcoContact 6 sowie dem Ganzjahresreifen AllSeasonContact zum Einsatz. Dabei wird das herkömmlich verwendete Polyester in der Karkasse der Reifen vollständig ersetzt. Laut Conti wird das Polyester dabei ohne jegliche chemische Zwischenschritte aus PET-Flaschen gewonnen. Bei einem Satz Standard-Pkw-Reifen kommen rund 40 recycelte PET-Flaschen zum Einsatz. Continental hatte die eigens entwickelte „ContiRe.Tex“-Technologie im September 2021 erstmals vorgestellt. aj

Continental Reifen Deutschland GmbH  
www.continental.de



Foto: Continental



Foto: Superior Industries

## Vielspeichen-Portfolio erweitert

**Felge** | Felgenrehersteller Superior Industries hat mit dem neuen Leichtmetallrad ADX.02 der Alutec-Marke sein Vielspeichen-Portfolio erweitert. Zum Launch ist das Rad in drei Farben erhältlich: in Diamant-Schwarz frontpoliert, Diamant-Schwarz und Metallic-Bronze. Dabei ste-

hen die Größen 7,5 x 18 und 8,0 x 19 Zoll mit Fünf-Loch-Anbindung zur Verfügung. Mit Vier-Loch-Anbindung ist es in der Dimension 7,5 x 18 Zoll verfügbar. aj

Superior Industries Leichtmetallräder GmbH  
www.supind.com

## Per Scan zum richtigen Reifen

**App** | Der österreichische Datenspezialist Anyline hat einen mobilen Reifengrößen-Scanner für das Handy entwickelt. Die KI-gestützte Scantechnologie erkennt über die Handykamera DOT-Nummern, Reifendimensionen oder den Lastindex. Die Software kann auch auf der Website

eines Reifenhändlers integriert werden und vereinfacht so den Online-Kauf, da Kunden die richtige Reifengröße und Spezifikation schneller finden können. aj

Anyline GmbH  
www.anyline.com

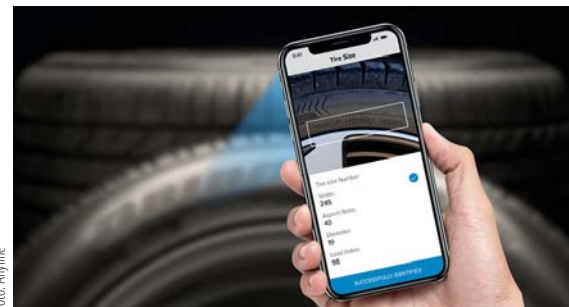


Foto: Anyline

# Großes Elektro-Portfolio

**Elektrifizierung** | Der japanische Zulieferer Denso hat unter der Marke „Elexcore“ zahlreiche Elektrifizierungs-Produkte im Angebot. Das Elexcore-Sortiment beinhaltet Kernkomponenten von Elektrofahrzeugen wie Motorgeneratoren, Batteriemangement-Einheiten und Inverter (Leistungselektronik). Bei Generatoren konnte Denso mit einem rechteckigen Leitungsquerschnitt die Wicklungsdichte erhöhen sowie Größe und Gewicht verringern. Bei der Leistungselektronik hat Denso eine doppelseitige Kühltechno-

logie entwickelt, die einen Temperaturanstieg in dem Leistungshalbleiter, der den Strom umwandelt, verhindert. Im Bereich der Batteriemangement-Einheiten kann ein einziger integrierter Schaltkreis (IC) 24 Zellen genau überwachen. Früher waren viele Überwachungs-ICs erforderlich, aber durch die Funktionsintegration konnten die Kosten des Systems gesenkt und seine Kapazität erhöht werden. aj

Denso Automotive Deutschland GmbH  
[www.denso-am.de](http://www.denso-am.de)

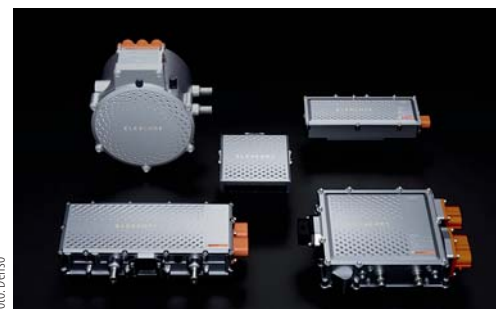


Foto: Denso

# Sportliches Grund-Setup

**Fahrwerk** | Fahrwerkspezialist KW Automotive hat für den BMW M3 (G80, Limousine) und das M4-Coupé (G82) einstellbare Gewindefahrwerke entwickelt. Neben dem KW-V4-Gewindefahrwerk mit dreifach einstellbaren Dämpfern ist ab sofort das zweifach einstellbare KW-V3-Gewindefahrwerk lieferbar. Das voreingestellte, sportlich-harmonische Grund-Setup kann separat in der Druck- und Zugstufe individuell eingestellt werden. So erhalten die Autos je nach Einstellung ein

strafferes oder komfortableres Fahrverhalten. Zusätzlich erlaubt das Gewindefahrwerk im Rahmen des Teilegutachtens eine stufenlose Tieferlegung an der Vorderachse von 20 bis 35 Millimetern und an der Hinterachse von 15 bis 30 Millimetern. Aktuell ist das KW-V3-Gewindefahrwerk nur für Modelle mit Heckantrieb erhältlich. aj

KW Automotive GmbH  
[www.kwsuspensions.net](http://www.kwsuspensions.net)



Foto: KW Automotive

# Erfüllt neueste Anforderungen

**Motorenöl** | Das Motorenöl Havoline ProDS MG SAE 0W-20 von Texaco Lubricants hat die Daimler-MB-Zulassung 229.72 und 229.71 erhalten. Außerdem erfüllt es die neuesten Anforderungen C5-21 und ACEA C6-21 der European Automobile Manufacturers Association (ACEA). Das Motorenöl bietet laut Hersteller eine fortschrittliche Additivformulierung, die dazu beiträgt, die neuesten OEM-Vorgaben zur Kraftstoffeinsparung zu erzielen und die geforderten Grenzwerte für Abgasemissionen einzuhalten.

Seine Viskositätsklasse SAE 0W-20 unterstützt bei der Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs. Als Mid-SAPS-Produkt trägt das Öl zudem zur Aufrechterhaltung niedriger Abgasemissionen und zum Schutz von Katalysatoren sowie von Benzin- und Dieselpartikel-Filterssystemen bei. Es hält zudem Hochtemperatur-Motorkomponenten sauber und bietet Schutz vor Ablagerungen im Turbolader. aj

Chevron Deutschland GmbH  
[www.texacolubricants.com](http://www.texacolubricants.com)



Foto: Chevron